

*Kleve, 13. Mai 2025*

## Zwei öffentliche Vorlesungen im Mai öffnen Agroforst Sommerwoche der Hochschule Rhein-Waal für alle Interessierten

**In der Woche vom 19. bis 24. Mai findet an der Hochschule Rhein-Waal (HSRW) die Agroforst Sommerwoche statt. In Exkursionen, Diskussionen und Vorlesungen soll das Konzept Agroforst Studierenden, aber auch der breiten Öffentlichkeit nähergebracht werden. Dafür öffnen sich am Dienstag, 20. Mai die Türen zu zwei Vorlesungen, die üblicherweise nur Studierenden der HSRW zugänglich sind.**

Nicht zuletzt seit dem öffentlichkeitswirksamen ersten Spatenstich für die Agroforst-Demonstrationsfläche „Alleen 3“ in den Klever Galleien im Januar dieses Jahres, ist das Thema Agroforst in das Bewusstsein der Menschen in Kleve und Umgebung gelangt. Wer sich eingehender über diese Form der nachhaltigen Landwirtschaft informieren möchte, hat am 20. Mai die Gelegenheit Gasthörer\*in in zwei unterschiedlichen Vorlesungen zu sein, die beide Agroforst thematisieren. Agroforst bedeutet die Kombination von Ackerbau/Dauergrünland mit Gehölzen und/oder Tierhaltung auf einer Fläche.

### **Hörsaalfeeling für alle Agroforst-Interessierten**

Im Tropenhaus der HSRW wird Prof. Dr. habil. Jens Gebauer von 10:15 bis 12:45 Uhr eine Einführung und Vorstellung von Agroforstsystemen in den Tropen, Subtropen und gemäßigten Breitengraden geben. Die englischsprachige Vorlesung „Introduction to agroforestry“ wird Agroforstsysteme in ihrer großen Vielfalt betrachten und dabei insbesondere die Ackerkulturen und Gehölze näher beleuchten. Auch Wildbestände und die damit notwendigen Schäl-, Verbiss-, Fege und Nageschutzmaßnahmen werden thematisiert.

Auch Prof. Dr. Florian Wichern wird von 12:15 bis 14:00 Uhr im Raum 01 00 005 im Hörsaalzentrum Gebäude 1 im Rahmen seiner englischsprachigen Vorlesung „Soils in agroforestry and their biological resources“ eine Einführung in Agroforstsysteme und Begriffsdefinitionen geben und Beispiele von Agroforstsystemen vorstellen. Er wird zudem über Effekte von Agroforst auf Bodeneigenschaften zu sprechen unter Einbeziehung beispielhafter wissenschaftlicher Studien.

## **Science Bench bietet weitere Austauschmöglichkeit**

Beide Professoren werden zudem am Donnerstag, 22. Mai in der Zeit von 17:00 bis 20:00 auf der Science Bench auf dem Minoritenplatz am Klever Rathaus Platz nehmen. Sie stehen dort als Wissenschaftler Rede und Antwort zum Thema Boden und Agroforst. Zu diesen kostenfreien Angeboten ist eine Anmeldung nicht erforderlich.

## **Agroforst-Praxisstammtisch Niederrhein trifft sich auf Hof Richtersgut in Kranenburg**

Für Praktiker\*innen aus Land- und Forstwirtschaft, Gartenbau, Baumschulwesen und Landschaftspflege gibt es zum Ende der Agroforst Sommerwoche 2025 außerdem die Möglichkeit, am Agroforst-Praxisstammtisch teilzunehmen. Treffpunkt am 23. Mai ist um 18:00 Uhr der Hof Richtersgut in Kranenburg. Im Fokus stehen Hühnerhaltung in der Obstwiese, Heckenpflege und Hackschnitzelverwertung sowie genügend Raum für persönlichen Austausch. Es wird um Anmeldung gebeten an [agroforst@hochschule-rhein-waal.de](mailto:agroforst@hochschule-rhein-waal.de)

## **Bildnachweis**

Offene Vorlesung mit Prof. Dr. Florian Wichern©\_HSRW

Die Bilder sind honorarfrei unter Nennung des Bildnachweises verwendbar.

## **TransRegINT - Transformation der Region Niederrhein: Innovation, Nachhaltigkeit, Teilhabe**

Das Agroforst Reallabor ist als Transformationsprojekt Teil vom Projekt ‚TransRegINT - Transformation der Region Niederrhein: Innovation, Nachhaltigkeit und Teilhabe‘. Es soll an die Region Niederrhein angepasste Agroforstsysteme umsetzen und ein regionales Netzwerk der verschiedenen Akteur\*innen schaffen. Das Team Agroforst Reallabor begleitet die Umsetzungen wissenschaftlich, um Daten zu den ökologischen, ökonomischen und sozialen Leistungen dieser Systeme zu erheben. Mit dem Projekt TransRegINT hat sich die Hochschule Rhein-Waal zum Ziel gesetzt, den nachhaltigen Wandel in der Region wissenschaftsbasiert mitzugestalten. Gefördert wird das Projekt durch das Programm ‚Innovative Hochschule‘ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Diese Förderinitiative unterstützt Hochschulen dabei, aus Forschungserkenntnissen kreative Lösungen für die drängenden Herausforderungen unserer Zeit zu finden. Bis Ende 2027 wird ‚TransRegINT‘ mit Fördergeldern in Höhe von knapp zehn Millionen Euro gefördert. Dies ermöglicht es, Lösungen zu erarbeiten, um die Zukunft in der Region im Sinne der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen zu gestalten.

## **Ansprechpartnerin für die Agroforst Sommerwoche**

Dr. Ana Kreter

Projektkoordinatorin Agroforst Reallabor, Projekt TransRegINT

Zentrum für Forschung, Innovation und Transfer

Tel.: +49 (0) 2821 806 73-9950

E-Mail: [transregint@hochschule-rhein-waal.de](mailto:transregint@hochschule-rhein-waal.de)

## **Hochschule Rhein-Waal**

Die Hochschule Rhein-Waal wurde 2009 gegründet und steht mit ihrem Konzept für eine innovative, interdisziplinäre und internationale Ausbildung junger Menschen. An den Standorten Kleve und Kamp-Lintfort bietet die Hochschule insgesamt 25 Bachelor- und elf Master-Studiengänge an vier Fakultäten – „Technologie und Bionik“, „Life Sciences“, „Gesellschaft und Ökonomie“ und „Kommunikation und Umwelt“ – an. Die Studieninhalte an der Hochschule Rhein-Waal sind wissenschaftlich, anwendungsorientiert und international ausgerichtet. Sie zeichnen sich durch eine hohe Qualität und Praxisnähe in Lehre und Forschung aus. Etwa 75 Prozent der Studiengänge werden in englischer Sprache gelehrt und inzwischen lernen über 6.500 Studierende aus mehr als

120 Nationen gemeinsam in einem Umfeld, das viele gezielt wegen der kulturellen Vielfalt und Internationalität gewählt haben. Dadurch werden den Studierenden ein interkultureller Austausch sowie eine optimale Vorbereitung auf den nationalen und internationalen Arbeitsmarkt eröffnet.

### **Pressekontakt TransRegINT**

Christina Martens  
Kordinatorin „Interaktions-Hub“ im Projekt TransRegINT

Hochschule Rhein-Waal  
Campus Kleve  
Marie-Curie-Straße 1  
D-47533 Kleve

Tel.: +49 (0) 2821 806 73-9637  
E-Mail: [transregint@hochschule-rhein-waal.de](mailto:transregint@hochschule-rhein-waal.de)  
Internet: [www.hochschule-rhein-waal.de](http://www.hochschule-rhein-waal.de)